Zeitschrift: Mobile : die Fachzeitschrift für Sport
Herausgeber: Bundesamt für Sport ; Schweizerischer Verband für Sport in der Schule
Band: 11 (2009)
Heft: 1

Artikel: Akzente in der Sportpädagogik
Autor: Remund, Matthias
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-991996

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Akzente in der Sportpädagogik

Matthias Remund. 1. Januar 1999, ein Meilenstein in der Schweizer Sportpolitik: Das Bundesamt für Sport BASPO nimmt seine Tätigkeit in der Nachfolge der Eidgenössischen Sportschule Magglingen auf. Zur gleichen Zeit wird «mobile» als Fachzeitschrift für Sport ins Leben gerufen.

Durch die Umwandlung in ein Bundesamt hat der Sport in der Schweiz ein politisches Gesicht erhalten. Gestrahlt hat dieses in den folgenden Jahren dank der Umsetzung des sportpolitischen Konzepts des Bundesrats.

«mobile» hat mit seinen pädagogischen Berichten und Beiträgen die Brücke zwischen Schulsport, Vereinsport und Jugend und Sport geschlagen. In dieser Fachzeitschrift für Unterrichtende – Turnlehrerinnen und Sportlehrerinnen und -lehrer, Lehrkräfte, Leiterinnen und Trainer – wurden Akzente gesetzt in der didaktisch-methodischen Ausrichtung. Besonders die Praxisbeilagen sind von hoher Qualität und werden viel gelesen, bestellt und deren Inhalt aktiv umgesetzt.

In den vergangenen zehn Jahren hat «mobile» somit einen wichtigen Beitrag zur Qualität der verschiedenen Formen des Sportunterrichts geleistet. Denn die Zeitschrift bietet eine fachliche Begleitung für den Sport und hat dabei geholfen, unser Kulturgut «Sport» weiterzuentwickeln. Und tut es immer noch. Immer wieder wurde ich freudig überrascht, wie Leiterinnen und Leiter Berichte aus «mobile» zitierten. Und auch private Abonnenten oder Bildungsinstitutionen aus dem nahen Ausland benutzen regelmässig unsere Fachzeitschrift.

Dennoch: Der Abonnentenrückgang bei Druckerzeugnissen machte auch vor «mobile» nicht halt. Glücklicherweise konnte der Negativtrend in den letzten Monaten gestoppt werden. Gründe für den Rückgang gibt es verschiedene. Oft genannt wird als Kündigungsgrund Zeitmangel oder auch Rücktritt aus der Unterrichtstätigkeit.

Es gibt in der Schweiz über 50 000 aktive J+S-Leiter, tausende Sportlehrkräfte und viele weitere Lehrpersonen, die Sportlektionen erteilen. Dazu kommen zahlreiche Leitende der über 22 000 Sportvereine. Dies sind die Zielgruppen von «mobile». Aber nur gerade etwa 10 Prozent unserer Zielgruppen haben «mobile» abonniert. Diesen Umstand müssen wir in naher Zukunft analysieren und entsprechende Massnahmen beurteilen.

Mit seinem Ausbildungsauftrag will und muss das BASPO in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Verband für Sport in der Schule (SVSS) auch in Zukunft Grundlagen, Anregungen und Informationen zum Sportunterricht zur Verfügung stellen. Eine überzeugende und nachhaltige Wissensvermittlung muss über regelmässig erscheinende und qualitativ hochstehende Publikationen – wie «mobile» eine ist – erfolgen. Möglicherweise ist aber auch hier der Trend von «Print»-Produkten hin zu einer «Online»-Version zu beachten. Ein Phänomen unserer Zeit, das offenbar auch den Sport erreicht hat. ■

Matthias Remund ist seit 2005 Direktor des Bundesamtes für Sport BASPO und Herausgeber der Zeitschrift.
Kontakt: matthias.remund@baspo.admin.ch